

Scooter & E-Cab

Wer erinnert sich an die frisierten Töffli, mit angefeiltem Kolbenfenster und abgesägtem Auspuff?

Was in unseren Dörfern zu lokaler Bekanntheit führte wird in den Millionenstädten in ärmeren Regionen der Welt zum Problem. Abgase, Russ und Lärm von Verbrennungsmotoren belasten die Menschen, vermindern die Lebensqualität.

In Asien werden schon über 100 Millionen Fahrräder mit elektrischem Zusatzantrieb eingesetzt. Grössere E-Scooter müssen sich aber gegen Konkurrenten mit billigen Verbrennungsmotoren behaupten.

Die Fahrleistung von E-Scootern wurde mit neuen Batterien laufend verbessert. Sie sind im Alltag heute schon gut einsetzbar.

Für Anwendungen in asiatischen Schwellenländern entwickelt die dreifels AG ein neues Batterie-Management, das die Akku-Nutzung optimiert. Es kommt auch in **E-Cabs** zum Einsatz. Das sind E-Scooter mit einem zusätzlichen Seitenwagen. Neben dem Fahrer finden drei Passagiere Platz.

Erfolgsfaktoren sind der Preis, sowie ein robuster Aufbau. Das Fahrzeug kann so vernünftig betrieben und vor Ort gut unterhalten werden.

